



Fassungslos Gesundheitsstadtrat Hacker.

Kritik Wiens am Corona-Datenchaos Hacker schrieb Wut-Brief an Gesundheitsminister

Gesundheitsstadtrat Hacker kritisiert das Management der Covid-Daten.

Wien. Die Übermittlungsspannen der Corona-Daten ärgern Hacker. „Das stellt ein erhebliches Sicherheitsrisiko dar“, so der Stadtrat in einem Wutbrief an Gesundheitsminister Mückstein.

Imageverlust. „Diese wiederholte und über einen längeren Zeitraum hinweg schwere Instabilität des Datenaustauschs schadet der Glaubwürdigkeit unserer gemeinsamen Bemühungen in der Eindämmung von Covid-19 und



Minister Mückstein bekam von Wien einen Wutbrief.

befeuert Skepsis und Unmut in der Bevölkerung“, heißt es in diesem Beschwerdeschreiben.

Hacker kritisiert weiter: „Ich hab heute den mit Abstand schlechtesten aktuellen Überblick über die Situation in der Bundeshauptstadt seit Beginn der Pandemie. Es ist unglaublich.“

Lobau-Gipfel platzt: Jetzt droht Räumung



Delegation der Besetzer im Rathaus.

Delegation der Besetzer traf im Rathaus auf Sima

Ergebnislose erste Runde zwischen Lobau-Besetzern und der Stadträtin.

Wien. Der erste echte Gesprächstermin zwischen den Baustellenbesetzern an der Stadtstraße Aspern und Verkehrsstadträtin Ulli Sima könnte auch schon der letzte gewesen sein – am Sonntag kurz vor 16 Uhr verließ eine Delegation der Besetzer, bestehend aus TU-Experte Ulrich Leth und Vertreterinnen von Fridays for Future, Jugendrat und System Change, not Climate Change, nach einem kurzen Talk mit Stadträtin Sima und dem Planungsdirektor der Stadt, Thomas Madreiter, frustriert das Rathaus.

Räumung? „Wir haben der Stadträtin einen inhaltlichen Dialog über die Notwendigkeit der Stadt-



Erste Gesprächsrunde mit der Stadt wurde ergebnislos beendet.

straße angeboten. Sie wollte nur über unseren Abzug reden“, erklärte Lucia Steinwender von System Change, not Climate Change. „Jetzt fürchten wir, dass in den allernächsten Tagen eine Räumung der besetzten Baustelle bevorsteht“, meinte Lena Schilling vom Jugendrat alarmiert.

Sima will Abzug. „Wir haben als Stadt seit Oktober das Gespräch gesucht. Bedauerlicherweise gibt es keine Bereitschaft der Besetzer, über einen Abzug von der Baustelle für ein in allen Instanzen genehmigtes Projekt zu sprechen. Ich habe erneut klargemacht, dass die Stadtstraße der Schlüssel für die klimafreundliche

» Ich habe klargemacht: Die Stadtstraße ist alternativlos.«

Ulli Sima, SPÖ-Stadträtin

Stadtentwicklung im Nordosten Wiens, Voraussetzung für zigtausende leistbare Wohnungen und daher alternativenlos ist“, fasst Sima ihre Sicht zusammen.

Sie hofft weiterhin „auf eine friedliche Beendigung der Baustellenbesetzung“ und bedauert sehr, dass dieses erste Gespräch nach einer Serie von Terminabsagen durch die Baustellenbesetzer am Sonntag ergebnislos verlaufen sei. *Josef Galley*

» Wir fürchten in den allernächsten Tagen die Räumung.«

Lena Schilling, Jugendrat

AKTUELLE NEWS

City-Kaufleute fordern jetzt Demo-Verbotzonen

Wien. Die Kaufleute der Wiener City haben genug von Protestmärschen der Corona-Kritiker. Sie warnen per offenem Brief an die Stadtregierung vor einem Geschäftssterben und fordern eine Verlegung von Demonstrationen in andere Bezirke.

Argumentiert wird mit der Geschäftsfreiheit, die hier mit der Versammlungsfreiheit kollidiert. „Die älteren Leute trauen sich nicht mehr in den ersten Bezirk zu kommen“, schildert Boutiqueninhaberin Lina Schmutz die Folgen.



Dauerdemos am Ring nerven.

Rainer Trefelik, Handelspartenobmann in der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ), fordert von der Politik einen sinnvollen Kompromiss zwischen Demonstrationsfreiheit und Erwerbsfreiheit der Kaufleute.

ANKAUF

SCHMUCK
Gold, Silber, Diamanten,
Edelsteine & Juwelierarbeiten
werden extra berechnet, Modeschmuck

UHREN
Rolex, Omega, Cartier, usw.,
Taschenuhren, alte und defekte Uhren

MÜNZEN
alt, neu, Geldscheine, Medaillen, Orden, Abzeichen

BRIEFMARKEN
ganze Sammlungen, Briefe + Postkarten

ANTIQUITÄTEN
für Villa gesucht: Gemälde, Zeichnungen,
Silber, Porzellan, Teppiche, Bronzefiguren,
Bernstein, moderne Kunst,
Asiatika, Verlassenschaften

PELZE
Nerze, Zobel, Chinchilla

TASCHEN UND ACCESSOIRES
Louis Vuitton, Hermes, Chanel, etc ...

GOLDPREISE:
14k = € 26,50*
18k = € 33,50*
1kg Silber = € 580,-*
Markenschmuck bis
€ 80,-* pro Gramm

KOSTENLOSE
SCHÄTZUNG + HAUSBESUCHE
SOFORT BARGELD!

1010 Wien, Schönlaterngasse 11
Info: 0664 / 881 799 80 oder 01/512 31 88
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-16 & Sa 10-13

www.muenzgold.at

P
GRATIS
Parkplätze

P
GRATIS
Parkplätze

*Aktuelle Kurse können telefonisch erfragt werden. ANZEIGE